

Leichtathletik Olpe

Kallis Montagspost

Ausgabe 17/ 2016 16. Mai 2016

Bestzeiten und gute Platzierungen in Wenden-Gerlingen Olper Leichtathletik mit hohem Anteil an Podestplätzen

Exakt 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus vier Vereinen des Kreises Olpe waren bei den Kreismittelstreckenmeisterschaften in Wenden-Gerlingen am Start, eine überschaubare Anzahl. Während es derzeit vor allem in den Sprint- und Wurfdisziplinen der Kreisleichtathletik boomt, klagen die Läufer über Rückgänge. Zulauf erhielt die SG Wenden, die die Kreismeisterschaften und den integrierten Förderwettkampf wie immer vorbildlich organisierte, vor allem aus den Nachbarkreisen Siegerland und Oberberg. So wurde es schließlich doch noch ein gut besuchtes Läuferfest auf qualitätsmäßig hohem Niveau.



Erfolgreich: Jasper Ehrenguber, Tim Berge, Nina Berge, Lena Kindopp, Malina Jahn, Lina Reiche, Liv Amelie Heite und Jannik Reiche



Leichtathletik Olpe

Die Olper Leichtathletik war mit 11 Kindern und Jugendlichen über die 800 Meter Mittelstrecke dabei. Zehn von ihnen kamen ins Ziel, neun errangen einen der drei begehrten Plätze auf dem Siegerpodest. 6 Meistertitel konnten bejubelt werden, eine klasse Bilanz! Darüber hinaus „hagelte“ es persönliche Bestzeiten.

Gegen zahlreiche und starke Konkurrenz setzten sich Liv Amelie Heite (Klasse W 12) und Malina Jahn (Klasse W 13) durch. Dabei nahm Liv ihrer Konkurrentin und Titelverteidigerin Sarah Schneider von der SG Wenden mehr als 3 ½ Sekunden ab und holte sich in 2:50,01 Minuten überlegen den Kreismeistertitel. Malina siegte in persönlicher Bestzeit von 2:47,12 Minuten knapp vor Lea Wiethoff vom LC Attendorn und Sophie König vom SC Fretter.

Weitere Ergebnisse:

Jasper Ehregruber	M 13	2:27,02 Min.	Platz 1	
Tim Berge	M 11	2:50,30 Min.	Platz 1	persönliche Bestzeit
Jannik Reiche	M 10	3:29,25 Min.	Platz 1	persönliche Bestzeit
Anna Tegethoff	W 15	2:47,52 Min.	Platz 2	persönliche Bestzeit
Frieda Schulte	W 14	2:47,25 Min.	Platz 2	pers. Jahresbestzeit
Lina Reiche	W 12	2:58,84 Min.	Platz 4	persönliche Bestzeit
Nina Berge	W 10	3:07,97 Min.	Platz 1	persönliche Bestzeit
Lena Kindopp	W 9	3:23,40 Min.	Platz 2	persönliche Bestzeit

Nachtrag:Wurfsergebnisse Kreiseinzelmeisterschaften in Kreuztal am 7.5./ 8.5.2016

Diskus

Dana-Sophie Henke (SC Fretter)	20,13 m	U 18
Lorena Rameil	17,92 m	U 18
Marlitt Spille	26,07 m	U 16
Johanna Nies	22,48 m	U 16
Laura Maiworm	16,64 m	U 16

Kugel U 18

Dana-Sophie Henke (SC Fretter)	8,98 m	U 18
Lorena Rameil	8,38 m	U 18
Anna Willing	8,28 m	U 18
Marlitt Spille	10,54 m	U 16
Laura Maiworm	7,04 m	U 16

Speerwurf U 18

Lea Feldmann	29,74 m	U 18
Dana-Sophie Henke (SC Fretter)	28,77 m	U 18
Lorena Rameil	27,42 m	U 18
Anna Willing	22,46 m	U 18
Marlitt Spille	32,09 m	U 16
Laura Maiworm	22,97 m	U 16

Leichtathletik Olpe

Erfolge beim Borsig-Meeting in Gladbeck

SC Olpe und SC Fretter sammeln weitere Qualifikationen

Nachdem am vergangenen Wochenende Sophia Werthenbach (100 Meter) und Sarah Langemann (400 Meter Hürden) die Einzelqualifikationen für die Deutsche Jugendmeisterschaft U 20 erreicht hatten, schlug am Samstag beim Borsig-Meeting in Gladbeck die Stunde der Staffeln. In der Besetzung Johanna Heuel, Julia Springob, Marie Ries und Sophia Werthenbach erlief die letztjährige Medaillenstaffel von Jena in 48,16 Sekunden die Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften der Junioreninnen der Klasse U 23. Die U 18 – Staffel zog nach und erreichte in der Aufstellung Cathrin Eiden, Fiona Stutte, Greta Wulff und Alina Franke mit einer Leistung von 49,57 Sekunden die Qualifikation für die Deutschen Jugendmeisterschaften in Mönchengladbach. Dieter Rotter hatte zuvor das Quartett auf einer Position geändert. Fiona Stutte lief auf Position 2, Alina Franke übernahm die Aufgabe der Schlussläuferin.



Für die DJM qualifiziert: Cathrin Eiden, Fiona Stutte, Greta Wulff und Alina Franke

Auch in der Einzeldisziplin über 100 Meter machten die Vier eine ausgezeichnete Figur. Cathrin steigerte sich auf überragende 12,87 Sekunden und Fiona blieb mit 12,99 Sekunden ein zweites Mal in diesem Jahr unter der 13-Sekunden-Marke. Gegenüber ihrem Kreuztaler Ergebnis legten auch Greta Wulff und Alina Franke (beide SC Fretter) kräftig zu. Greta freute sich über eine 13,08 und Alina über eine 13,07 (bei lediglich 0,1 Rückenwind). Auf Basis dieser Einzelergebnisse kann man auch der Staffel in diesem Jahr noch einiges zutrauen.

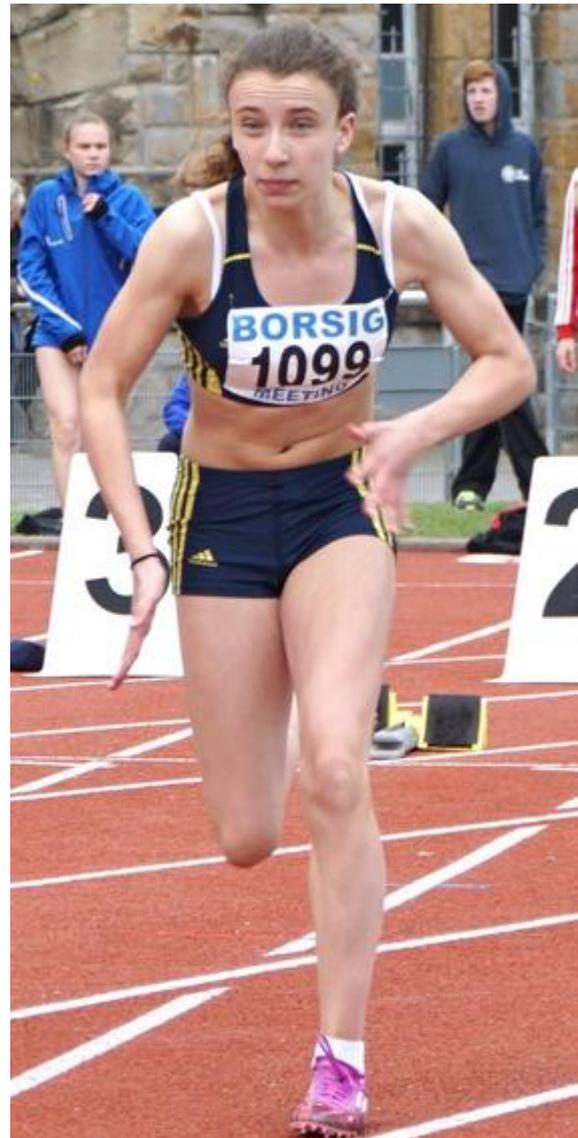
Schnellste Olper Damen waren in Gladbeck Julia Springob (Frauenklasse) mit 12,59 Sekunden und Sophia Werthenbach (U 20) mit 12,42 Sekunden. Beide qualifizierten sich für das Finale. In der männlichen Klasse U 20 steigerte sich Niklas Butzkamm auf gute 11,37 Sekunden. Im B-Finale wurde er in 11,48 Sekunden Zweiter.

Leichtathletik Olpe

Der Wind verwehte manche Bestleistung



Tim Göbel



Alina Hoberg

Tim Göbel (Klasse u 18) unterbot mit 11,97 Sekunden erstmals die 12-Sekunden-Marke, hatte allerdings mit + 2,1 Rückenwind einen um 0,1 Meter pro Sekunde unzulässig erhöhten Wert, so dass seine Leistung nicht bestenlistenfähig ist. Dennoch ist das Ergebnis eine schöne Leistungssteigerung, die motivierend wirken wird. Überhaupt spielte der bisweilen starke und böige Wind im Stadion zu Gladbeck eine oft unbequeme Rolle. So lief beispielsweise Carlotta Hof (2002/ W14) eine hervorragende 100-Meter-Zeit von 13,27 Sekunden. Bei einer Windunterstützung von + 3,2 ist auch diese Leistung nicht bestenlistenfähig.

Regulär waren jedoch die 13,32 Sekunden, die Alina Hoberg (2002/ W14) in ihrem ersten 100-Meter-Wettkampf erzielte. Alina gewann ihren Lauf und erreichte im Feld von 26 Starterinnen hinter Carlotta Hof Rang 5. Nebenbei qualifizierte sie sich für die Westfälischen Meisterschaften

Leichtathletik Olpe



Julia Hippler, Wiebke Rosemeyer und Luisa Schürhoff trafen im vierten Rennen über 100 Meter der Klasse W 14 aufeinander. Julia Hippler hatte im Ziel mit 13,59 Sekunden die Nase vorn. Wiebke Rosemeyer und Luisa Schürhoff unterboten mit 13,86 Sekunden bzw. 13,95 Sekunden die 14-Sekunden-Marke und stellten persönliche Bestleistungen auf.



Esther Schnüttgen beim Speerwurf

Wie ihre Kolleginnen so hatte auch Esther Schnüttgen große Probleme beim Speerwurf gegen den böigen Wind. Marlitt Spille und Johanna Nies kamen noch am besten mit den widrigen Verhältnissen zurecht. Marlitt wuchtete den Speer auf eine Jahresbestweite von 34,72 Meter. Johanna erzielte sogar eine persönliche Bestleistung von 29,52 Meter und nimmt nun ernsthaft die 30-Meter-Marke ins Visier.

In guter Form präsentierte sich Dana-Sophie Henke vom SC Fretter. Mit 21,20 Meter stellte sie im Diskuswurf eine persönliche Bestleistung auf. Im Kugelstoßen kam sie mit einem Ergebnis von 9,24 Metern nah an ihre persönliche Bestleistung (9,31 m) heran.

Einen erfreulichen Leistungssprung schaffte auch Julia Hippler in der Klasse W 14 im Kugelstoßen. Mit persönlicher Bestleistung von 8,33 Metern errang sie überraschend Platz 2.

Leichtathletik Olpe

Franka Linse bei den Sprüngen erfolgreich

Franka Linse dominierte wieder einmal die Sprungwettbewerbe. Im Hochsprung siegte sie mit übersprungenen 1,60 Metern. Im Weitsprung war sie mit 5,04 Metern ebenfalls die Beste der Klasse U 16



Hier hilft man sich. Unterstützung an der Hochsprunganlage erfuhren die Springerinnen Franka Linse, Anja Beckmann und Tamara Müller von ihren Vereinskolleginnen. Im Schutz der warmen Decke geht es Jill Weier, Anna Stricker und Carlotta Hof sichtlich gut. Links Wiebke Rosemeyer, Johanna Reißner und Tabea Hupertz.

ECHTE BIGGEWINNERTYPEN:

Viel Erfolg dem Leichtathletik-Team Olpe! www.bigge-energie.de

**BIGGE
ENERGIE**
Natürlich von hier.



Leichtathletik Olpe

Das Stadion Gladbeck

Das Stadion in Gladbeck ist schon etwas Besonderes. Die wunderschöne alte Bruchsteinarchitektur steht im Kontrast zu der futuristisch anmutenden Tribünenüberdachung. Das Stadion wurde 1923 erbaut und steht seit 1986 unter Denkmalschutz. Es ist in städtischem Eigentum.

Im Jahr 2009 wurde die Errichtung einer Überdachung der Sitzplatztribüne im Stadion abgeschlossen. Diese bietet den Zuschauern und den Sportlern Schutz vor schlechtem Wetter. Sitzplatztribüne und Überdachung kosteten den Stadt Gladbeck rund 1,6 Mio. Euro.

Im Jahr 2015 wurde die 25 Jahre alte Tartanbahn erneuert. Auch die anderen Kunststoffflächen wurden im Zuge der Sanierungsmaßnahmen ausgetauscht. Die Kosten beliefen sich auf EUR 350.000,00.

Die Stadionanlage ist Leistungsstützpunkt der Leichtathleten des Fußball- und Leichtathletikverbands Westfalen. Zwei Großvereine, der TV Gladbeck und der VFL Gladbeck nutzen regelmäßig das Stadion.

Das Zitat der Woche

Es ist dieses Bewusstsein, dass wir jungen Menschen mitgeben wollen, für den Sport aber auch unabhängig vom Sport. Sie sollen wissen, dass einem immer etwas passieren kann im Leben. Aber dann muss man alles zusammennehmen, was man hat, um seine nächste Chance zu nutzen. (**Fritz Keller**, Präsident des SC Freiburg)

Register: Themen/ Stichworte

	<u>Ausgabe (vom)</u>
Alkohol und Sport	28 10.08.2015
Aufwärmen (Trainingslehre)	2 24.02.2014
„Budenzauber“ 4 x 200 Meter Staffel (Beilage)	28 10.11.2014
Dehnen (Trainingslehre)	3 03.03.2014
DJMM Deutsche Jugendmannschaftsmeisterschaften	4 10.03.2014
Durchgang (Leichtathletikregeln)	24 29.09.2014
Ehrenkodex der Olper Leichtathletik	5 17.03.2014
Entspannungstraining	11 29.03.2016
Ergebnislisten zu Wettkämpfen – wo zu finden?	33 15.12.2014
Faszien, Erkenntnisse im Beweglichkeitstraining	29 17,11,2914
Fehlstart (Leichtathletikregeln)	5 17.03.2014
Fitnessgeräte auf dem Prüfstand	4 10.03.2014
Fun in Athletics 2014	24 29.09.2014
Kondition (Trainingslehre)	7 31.03.2014
Koordination (Trainingslehre)	8 07.04.2014
Leichtathletikgemeinschaft (LG) Organisation	22 15.09.2014
Mentales Training	32 08.12.2014
Muskeln – Beinmuskeln	13 26.05.2014
Muskeln – ungeahnte Multitalente	14 02.06.2014
Muskeln – Muskelfasern	9 27.04.2014
Muskeln – Aufbau der Skelettmuskulatur	7 31.03.2014
Muskelkater	25 20.10.2014
Plyometrisches Training	27 03.11.2014



Leichtathletik Olpe

Qualifikationsnormen (Leichtathletikregeln)	3	03.03.2014
Rubberband	3	19.01.2015
Rücken – Teil 1	9	07.03.2016
Rücken – Teil 2	10	14.03.2016
Schnelligkeit – keine Zeit verlieren	15	25.04.2016
Sensomotorik	15	09.06.2014
Staffeldrills (Trainingslehre)	22	15.09.2014
Trainings- und Wettkampfplanung, Grundzüge	26	27.10.2014
Windmessung (Leichtathletikregeln)	10	05.05.2014

Alle Ausgaben sind abrufbar unter www.skiclub-olpe.de



Becker GmbH

VERTRAGSHÄNDLER FÜR: SUZUKI, KIA und ISUZU

WERKSTATT FÜR ALLE MARKEN

AUTOVERMIETUNG

**PROFESSIONELLE FAHRZEUGAUFBEREITUNG
FAHRZEUGANKAUF**

Standort Olpe

Ziegeleistraße 32

57462 Olpe

Tel.: +49 2761 5097

Fax: +49 2761 2188

olpe@autohaus-becker24.de

Standort Wenden

Severinusstraße 64

57482 Wenden

Tel.: +49 2762 988422-0

Fax: +49 2762 988422-1

wenden@autohaus-becker24.de

HOME PAGE: www.autohaus-becker24.de